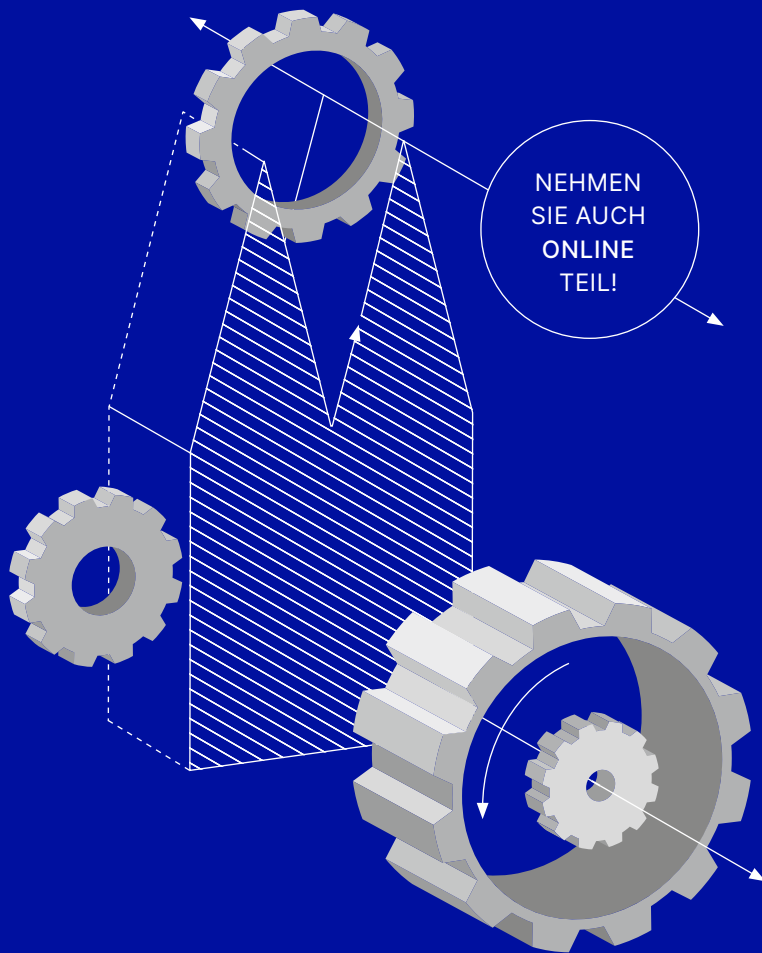


# 22. EU-MASCHINENBAU- TAGE KÖLN

Die Woche rund um die EU-Maschinenverordnung:  
14. – 17.10.2025, Maritim Hotel Köln



## EU-MASCHINENRECHTSTAG 14.10.2025

– Komprimiertes Wissen rund  
um das Maschinenrecht

–  
**RA Carsten Laschet**  
Sozietät Friedrich Graf  
von Westphalen & Partner



## KONFERENZ EU-MASCHINENVERORDNUNG 15. – 16.10.2025

– Die Konferenz rund um die  
EU-Maschinenverordnung

–  
**Dr.-Ing. Björn Ostermann**  
**Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann**  
[www.maschinenrichtlinie.de](http://www.maschinenrichtlinie.de)

## WORKSHOPS

17.10.2025

- Security im Rahmen der neuen  
EU-Maschinenverordnung
- EMV für Maschinen- und  
Anlagenhersteller

# 22. EU-MASCHINENBAUTAGE KÖLN IHR TREFFPUNKT FÜR RECHTSSICHERHEIT IM MASCHINEN- UND ANLAGENBAU!

## EU-MASCHINENRECHTSTAG DI, 14.10.2025

### DIE KONFERENZ RUND UM DAS MASCHINENRECHT

- Compliance im Bau, Handel, Umbau und Betrieb von Maschinen und Anlagen
- Von Juristen für Juristen, Geschäftsführer, ...

 2 VDSI-PUNKTE  
Arbeitsschutz



**RA**  
**Carsten Laschet**  
Sozietät Friedrich Graf von  
Westphalen & Partner

## KONFERENZ EU-MASCHINENVERORDNUNG MI, 15. – DO, 16.10.2025

### DIE KONFERENZ RUND UM DIE EU-MASCHINENVERORDNUNG

- Maschinen und Anlagen herstellen, handeln, umbauen
- Praktische Lösungen für den Hersteller im europäischen Binnenmarkt

 3 VDSI-PUNKTE  
Arbeitsschutz



**Dr.-Ing.**  
**Björn Ostermann**  
[www.maschinenrichtlinie.de](http://www.maschinenrichtlinie.de)  
DCEM – Die CE Mentoren



**Dipl.-Ing.**  
**Hans-J. Ostermann**  
[www.maschinenrichtlinie.de](http://www.maschinenrichtlinie.de)  
DCEM – Die CE Mentoren

## WORKSHOPS FR, 17.10.2025

### EMV FÜR MASCHINEN- UND ANLAGENHERSTELLER




**Dipl.-Ing.**  
**Werner Grommes**

 2 VDSI-PUNKTE  
Arbeitsschutz

### SECURITY IM RAHMEN DER NEUEN EU-MASCHINENVERORDNUNG



**Dipl.-Ing**  
**Hans Wilhelm Höfken**  
@-yet Industrial,  
IT Security GmbH

 2 VDSI-PUNKTE  
Arbeitsschutz



SIMULTAN-  
ÜBERSETZUNG  
IN ENGLISCH  
BZW. DEUTSCH

DI, 14.10.2025

EU-MASCHINENRECHTSTAG

8.30 – 9.00	<b>EMPFANG DER TEILNEHMER / EINLOGGEN IN DIE ONLINE-VERANSTALTUNG</b>
9.00 – 9.15	<b>KONFERENZERÖFFNUNG</b> <b>RA Carsten Laschet, Dr. Björn Ostermann</b>
9.15 – 10.00 +10 Min. Diskussion	<b>WESENTLICHE VERÄNDERUNG VON MASCHINEN NACH DEN EU-PRODUKT-VORSCHRIFTEN UND AUSWIRKUNGEN AUF DIE PRODUKTHAFTUNG</b> <b>RA Dr. Ulrich Becker</b> – EU-Produkthaftungsrichtlinie – EU-Maschinenverordnung – EU-KI-VO – EU-Produktsicherheits-VO
10.10 – 10.55 +10 Min. Diskussion	<b>NEUE EU-VO CYBERSICHERHEIT</b> <b>LL.M. Matthias Neumann</b> – Anforderungen für Maschinen- und Anlagenhersteller – Anforderungen für Maschinen- und Anlagenbetreiber – Was ist versicherbar?
11.05 – 11.35	KAFFEEDAUSE
11.35 – 12.20 +10 Min. Diskussion	<b>INDIA – OPPORTUNITIES AND RISKS FOR MECHANICAL AND PLANT ENGINEERING</b> <b>Juhi Mehta</b> – India as a supplier market for machinery products – Opportunities and risks of India Laws – Rules for product safety and machinery in India (overview) – India as a software supplier for European manufactures under Machinery Laws
12.30 – 14.00	MITTAGSPAUSE
14.00 – 14.45 +15 Min. Diskussion	<b>ANLAGENVERTRAG: ÜBERGANG ZUR NEUEN EU-MVO</b> <b>RA Carsten Laschet</b> – Heute bestellt – in 2027 geliefert – Komponenten einkaufen nach EG-MRL – Anlage in Verkehr bringen nach EU-MVO – Notwendige Regelungen in Bezug auf die EU-MVO
15.00 – 15.45 +15 Min. Diskussion	<b>BAURECHT AN DER SCHNITTSTELLE ZUM MASCHINEN-/ANLAGENBAU</b> <b>RA van Schewick</b> – Neue Bauprodukteverordnung (EU) Nr. 2024/3110 – Schnittstellen zum EU-Maschinenrecht – Änderungen und Anpassungsbedarfe im nationalen Baurecht insb. in Bezug auf das EU-Maschinenrecht
16.00 – 16.30	KAFFEEDAUSE
16.30 – 17.15 +15 Min. Diskussion	<b>RISIKOBEWERTUNG NACH DER EU-PRODUKTSICHERHEITS-VERORDNUNG (GPSR)</b> <b>Joachim Geiß</b> – Grundsätzliche Regelungen der GPSR – Delegierte Verordnung EU) 2024/3173: – Erweiterter Anwendungsbereich und Schutzgüter – Schadensszenario und Risikostufen – Fiktion eines ernstesten Risikos in zahlreichen Fällen?
17.30 – 18.15	<b>AKTUELLE ENTWICKLUNGEN DER PRODUKTHAFTUNG</b> <b>RA Carsten Laschet</b> – Rechtsprechung national wie international – Bedeutung für die Praxis
18.15 – 18.30	<b>ABSCHLUSSDISKUSSION</b>
18.30	<b>GET-TOGETHER</b>

MI, 15.10.2025

KONFERENZ EU-MASCHINENVERORDNUNG

8.30 – 9.30	<b>EMPFANG DER TEILNEHMER / EINLOGGEN IN DIE ONLINE-VERANSTALTUNG</b>
9.30 – 9.45	<b>KONFERENZERÖFFNUNG</b> <b>Dr.-Ing. Björn Ostermann, Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann</b>
9.45 – 10.30 +15 Min. Diskussion	<b>DIE NEUE EU-MASCHINENVERORDNUNG – KONSEQUENZEN FÜR DIE HARMONISIERTE NORMUNG</b> <b>Otto Görnemann</b> – Strikter Prozess der Harmonisierung: Vor- und Nachteile – Was darf eine Norm und was darf sie nicht? – Datiertereferenzierung in harmonisierten Normen – Der Malamud Urteil: Missachtung der Urheberrechte? – Praktische Auswirkungen für den Maschinenhersteller (Anwender)
10.45 – 11.15	<b>KAFFEEPAUSE</b>
11.15 – 12.00 +15 Min. Diskussion	<b>ZWISCHEN CODE UND COMPLIANCE: EIN JAHR EU-KI-VO</b> <b>RAin Mareike Gehrmann</b> – Zwischenbilanz: Wo steht die KI-VO? Was ist bislang passiert? Was gilt bereits? Was folgt noch? – EU-KI-VO im Spannungsfeld zu anderen Vorschriften am Beispiel EU-Maschinen-VO und DSGVO – KI und Haftung – Erste Erkenntnisse aus der Beratungspraxis zur EU-KI-VO
12.15 – 13.45	<b>MITTAGSPAUSE</b>
13.45 – 14.30 +15 Min. Diskussion	<b>REGULATORISCHE PFLICHTEN DER WIRTSCHAFTSAKTEURE IM WANDEL</b> <b>Dr. Christian Piovano</b> – Zwischen klassischer Lieferkette und vernetzter Maschinenwelt – Rollen und Pflichten von Wirtschaftsakteuren nach der EU-MVO – Wirtschaftsakteure in einem digitalisierten, vernetzten Umfeld – Praktische Umsetzung und Sicherstellung der Pflichten
14.45 – 15.30 +15 Min. Diskussion	<b>AUSWIRKUNGEN DER GEPLANTEN ZOLLREFORM AUF ZOLLKONTROLLEN IM BEREICH PRODUKTSICHERHEIT</b> <b>Francine Dammholz</b> – Aktuelle Durchführung von risikobasierten Kontrollen durch den Zoll und zukünftige Entwicklungen – Ablauf von Zollkontrollen und Prüfungen – heute und in der Zukunft – Zusammenarbeit zwischen Zoll und Marktüberwachungsbehörden – aktueller Stand und erwartete Entwicklungen
15.45 – 16.15	<b>KAFFEEPAUSE</b>
16.15 – 17.00 +15 Min. Diskussion	<b>NEUE EU-MVO VERSUS EG-MRL: KLARER ÜBERGANG?</b> <b>RA Carsten Laschet</b> – Übersetzungsfehler rechtlich verbindlich? – Materielle Abweichungen in verschiedenen Sprachfassungen – Materielle Änderungen durch neue Produktgruppenbezeichnungen – „Maschinen im weiteren Sinne“ gibt es nicht mehr – Umsetzung „dazugehörige Produkte“ fehlerhaft? aber damit rechtsverbindlich
Ende ca. 17.30	
18.30	<b>ABENDVERANSTALTUNG</b>

DO, 16.10.2025

KONFERENZ EU-MASCHINENVERORDNUNG

8.30 – 9.00	<b>EMPFANG DER TEILNEHMER / EINLOGGEN IN DIE ONLINE-VERANSTALTUNG</b>
9.00 – 9.05	<b>KONFERENZERÖFFNUNG</b> Dr.-Ing. Björn Ostermann, Dipl.-Ing. Hans-J. Ostermann
9.05 – 9.45 +15 Min. Diskussion	<b>NEUE NORM ISO 12895 „GANZKÖRPERZUGANG“</b> <b>Arthur Aartsen</b> – Wann besteht ein Ganzkörperzugang zu Maschinen – Ermittlung der Anforderungen zur Risikoreduzierung
10.00 – 10.30	<b>KAFFEPAUSE</b>
10.30 – 11.15 +15 Min. Diskussion	<b>CYBERSECURITY IN DER MASCHINENSICHERHEIT / EU-MVO</b> <b>Michael Pfeifer</b> – Grundlagen Cybersecurity und Zusammenprall der „Kulturen“ – Stolperstein verschiedene Rechtsgebiete – Neue EU-Maschinenverordnung (EU-MVO) – Umsetzungsmöglichkeit einer kombinierten Betrachtung (Safety & CS) und Erfahrungswerte
11.30 – 12.15 +15 Min. Diskussion	<b>ANHANG III EU-MASCHINEN-VO VERSUS EFFIZIENZ</b> <b>Helmut Bach</b> – Effiziente und praxisnahe Umsetzung der EU-Vorgaben – Praktische Anwendung von Normen für maximale Effizienz – Betreiberanforderungen rechtskonform und praxisnah umsetzen
12.30 – 14.00	<b>MITTAGSPAUSE</b>
14.00 – 14.45 +15 Min. Diskussion	<b>EU-KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG VERSUS EG-KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG</b> <b>Dr.-Ing. Björn Ostermann</b> – Was ist gleich, was ist anders? – Wie stelle ich zum Stichtag 20.01.2027 um? – Was kann ich von der EU-MVO schon heute nutzen? – Was ist eine EU-Konformitätserklärungs-Akte?
15.00 – 15.30	<b>KAFFEPAUSE</b>
15.30 – 16.15 +15 Min. Diskussion	<b>EU-MASCHINEN-VO VERSUS KERntechnik</b> <b>Christoph Gatzert</b> <b>Ernesto A. Condo Montero</b> – Kerntechnik: Was gehört alles dazu – Ausnahmen der EG-MRL sind in der EU-MVO faktisch weggefallen – Maschinen für den Einsatz in kerntechnischen Einrichtungen – Erfahrungen aus der Praxis
16.30 – 17.00	<b>ABSCHLUSSDISKUSSION</b> – Teilnehmerfragen

9.00 – 15.30

**EMV FÜR MASCHINEN UND ANLAGENHERSTELLER**

Der Hersteller von Maschinen und Anlagen muss neben der Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 (EU-MVO) ggf. auch die EMV-Richtlinie 2014/30/EU anwenden. Die EMV-Richtlinie ist dabei keine spezifische Harmonisierungsrechtsvorschrift der Union im Sinne des Artikel 9 der EU-MVO, sondern steht mit Ihren Anforderungen daneben. Erfahren Sie wie beide EU-Vorschriften in Theorie und Praxis zusammenspielen:

- EMV bei Maschinen und Großmaschineninstallationen
- Störaussendung / Störfestigkeit
- Entscheidungshilfen für Einkäufer
- Zusammenarbeit Einkäufer / Konstrukteure
- Vermeidung wirksamer Zündquellen
- Seriöse Hersteller von Bauteilen finden
- EMV-Dokumente und Zertifikate



**Dipl.-Ing.  
Werner Grommes**

9.00 – 15.30

**SECURITY IM RAHMEN DER NEUEN EU-MASCHINENVERORDNUNG**

Die neue EU-Maschinenverordnung konkretisiert deutlich, dass zu einer sicheren Maschinen- und Anlagensteuerung auch die Security der Steuerung gehört. Das Thema Security ist zwingender Bestandteil der Risikobeurteilung des Herstellers. Auch der Betreiber von Maschinen und Anlagen kommt an dem Thema Security aufgrund der Bestimmungen der Betriebssicherheitsverordnung nicht vorbei. Security ist eine „Daueraufgabe“.

Maschinen- und Anlagensteuerungen werden nicht erst seit heute regelmäßig an das Internet angeschlossen. Sei es zur Fernwartung, zur Fernabfrage von Daten oder ... Damit hat sich eine „unsichtbare“ Gefährdung aufgetan, die vielfach nicht beachtet wird. Sehr viele Unternehmen haben deshalb schon leidvolle Erfahrung mit Hackerangriffen gemacht. Schützen Sie Ihre Steuerungen vor diesem „unsichtbaren“ Eindringling. Beugen Sie rechtzeitig vor und sperren Sie den „Hacker“ aus.



**Dipl.-Ing  
Hans Wilhelm Höfken**  
@-yet Industrial,  
IT Security GmbH

**FRANK ARTHUR AARTSEN**

Studium an der Nautischen Akademie in Rotterdam. Mehrjährige Tätigkeit als Wach- und Schiffingenieur. 1995 berufliche Neuausrichtung mit Spezialisierung auf Maschinensicherheit und Verriegelungssysteme. Seit 2005 bei der E. Dold & Söhne GmbH & Co. KG. Erfinder und Entwickler des hybriden Sicherheitsschalter- und Schlüsseltransfersystems SAFEMASTER STS. Aktiv in mehreren nationalen und internationalen Normungsgremien, z. B. zu ISO TS 19837, ISO 14119 und ISO 16252.

**DIPL.-ING. HELMUT BACH**

Maschinenbauingenieur. CE-Koordinator bei der ZF Friedrichshafen am Standort Schweinfurt und Leiter der Abteilung Technische Maschinensicherheit. Mitglied im Normenausschuss „Schutzeinrichtungen, Sicherheitsmaßnahmen und Verriegelungen“ (NA095-01-04). Fachreferent für Seminare, Vorträge und Workshops zum Thema CE-Kennzeichnung, Beschaffung und Prüfung von Maschinen und Anlagen.

**RA DR. ULRICH BECKER**

Partner der Sozietät CMS Hasche Sigle. Umfassende zivil- und handelsrechtliche Beratung, insb. von Unternehmen des Maschinen-/Anlagenbaus bei der Vertragsgestaltung, bei Gewährleistungs-/Produkthaftungsfällen, einschließlich der zugehörigen Prozessführung vor staatlichen Gerichten und Schiedsgerichten. Weiterer Tätigkeitsschwerpunkt ist das Produktsicherheitsrecht. Referent von entsprechenden Fachvorträgen.

**FRANCINE DAMMHOLZ**

Expertin für Zoll- und Außenwirtschaftsrecht mit besonderem Fokus auf risikobasierte Zollkontrollen, Produktsicherheit und die Digitalisierung von Zollprozessen. Sie begann ihre Karriere als Zöllnerin, wo sie umfangreiche praktische Erfahrung in Zollkontrollen, Risikoanalysen und der Zusammenarbeit mit Unternehmen sammelte. Dann Wechsel in die Privatwirtschaft. Heute Geschäftsführerin der Zollcoaching GmbH, wo sie Unternehmen in den Bereichen Zoll-Compliance, Due Diligence und strategische Zollplanung unterstützt. Daneben Beiratsvorsitzende der Digidicut GmbH, die innovative digitale Lösungen für den Zollbereich entwickelt.

**DR. SEBASTIAN FELZ**

Studium der Rechtswissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Promotion in Münster, Referendariat am OLG Düsseldorf. Danach Referent bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. Referatsleiter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Mitherausgeber der Zeitschrift „Arbeitsschutz in Recht und Praxis“ sowie des Online-Kommentars „Arbeitsschutzrecht“ (beide C. H. Beck Verlag München).

**DIPL.-ING. (FH) CHRISTOPH GATZEN**

Hauptabteilungsleiter Elektro-, Leittechnik und Strahlenschutz bei der TÜV SÜD Energietechnik GmbH. Nach dem Studium an der FH Aachen 10 Jahre im Bereich Schaltanlagen und digitaler Schutztechnik in einem schwedisch-schweizerischen Konzern tätig. Seit 2003 tätig für die Energieversorgung von sicherheitstechnisch wichtigen Verbrauchern in kerntechnischen Anlagen. Seit 2011 national und international verstärkt in Fragen des Rückbaus und der Maschinenrichtlinie tätig.

**RAIN MAREIKE GEHRMANN**

Partnerin der Wirtschaftskanzlei Taylor Wessing. Fachanwältin für IT-Recht. Sie berät ihre MandantInnen bei der Umsetzung nationaler sowie internationaler Digitalisierungs- und Datenschutzprojekte und ist eine ausgewiesene IT-Rechts- und Datenschutz-Expertin. Sie ist u. a. Kommentatorin von Art. 6 und 7 im dfv-Kommentar „KI-VO“ und hat über „Trainieren von KI-Modellen“ im „Rechtshandbuch Künstliche Intelligenz“ geschrieben.

**REGDIR JOACHIM GEISS**

Studium der Rechtswissenschaften in Bonn. Langjährige Tätigkeit im Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Bereich der Geräte- und Produktsicherheit. Heute im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie im Bereich der Produktsicherheit hat er u. a. auf deutscher Seite die Verhandlungen zur Revision des New Approach geführt.

**OTTO GÖRNEMANN**

Referent für Maschinensicherheit. Seit 1995 Mitarbeiter der SICK AG im Bereich der industriellen Sicherheitstechnik. Mitglied in verschiedenen Normungsgruppen: ISO, IEC, CEN, DIN, AENOR, ISSA (IVSS). U. a. Vorsitzender in ISO/TC199 und CEN/TC114 Sicherheit von Maschinen. Liaison Officer ISO/TC299 Robotik. EU beauftragter Berater/Dozent der Arbeitsschutzbehörden in Brasilien (MTE & Fundacentro). Dozent für Arbeitsschutzbehörden in Japan (NIOSH) Israel (IOSH) und Singapur (WSHC). Berater und Dozent der von Berufsgenossenschaften in Chile (ACHS) und Kolumbien (CCS).

**DIPL.-ING. WERNER GROMMES**

Studium der Nachrichtentechnik an der FH-Köln. Er war danach 21 Jahre als Entwicklungsingenieur (Analog-Digital-HF-EMV) tätig. Von 2005 bis 2020 Prüflingenieur im Institut für Arbeitsschutz der DGUV (IFA, ehemals BGIA). Heute freiberuflich tätig als EMV-Spezialist.

**DIPL.-ING. HANS-WILHELM HÖFKEN**

Studium der Elektrotechnik in Aachen. Danach fünf Jahre Softwareentwickler in der Papierindustrie. Anschließend wissenschaftlicher Mitarbeiter an der FH Aachen und dort seit über 20 Jahren Leiter der Rechenzentrale im Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik. Gründete in dieser Funktion mit Prof. Dr. Marko Schuba das Institut für Industrial Control Systems (ISICS). Seit 10 Jahren beschäftigt er sich mit IT Sicherheit und ist auch Geschäftsführer der @-y et Industrial IT Security GmbH.

**RA CARSTEN LASCHET**

Rechtsanwalt und Managing Partner der Sozietät Friedrich Graf von Westphalen & Partner. Schwerpunkte im Vertrags-, Produkthaftungs- und Versicherungsrecht. Autor zahlreicher Publikationen, u. a. zum Produktsicherheitsrecht. Seit 2003 Ausbilder im Fachanwaltslehrgang für Versicherungsrecht. Lehrbeauftragter für Wirtschaftsrecht an der Rheinischen FH Köln.

**JUHI MEHTA**

Partnerin in der Corporate Practice Group von BTG Advaya und Leiterin des Büros der Kanzlei in Bengaluru. Sie verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Kunden aus verschiedenen Branchen, vom Bankwesen über den Einzelhandel bis hin zu Luft- und Raumfahrt, Verteidigung und Infrastruktur.

**M.SC. ERNESTO ALEJANDRO****CONDO MONTERO**

Sachverständiger in der Abteilung Elektro-, Leittechnik und Strahlenschutz bei der TÜV SÜD Energietechnik GmbH. Erfahrung und fundierte Kenntnisse im Bereich der Kommunikationstechnik sowie in der Ausarbeitung von Energie- und Klimaanlagenprojekten in Rechenzentren gemäß den amerikanischen Standards. Seit 2018 zuständig für wiederkehrende Prüfungen in Kernkraftwerken sowie für die sicherheitstechnische Bewertung von Anlagenänderungen und Werksabnahmen.

**MATTHIAS NEUMANN**

Leiter des Expertenteams „Cyber“ bei LEADING BROKERS UNITED GmbH. Master of Laws im Versicherungsrecht an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Frühere Tätigkeiten bei Dr. Ellwanger und Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, COGITANDA Insurance Services GmbH, One Underwriting Agency GmbH und Aon Risk Solutions. Er besitzt große Erfahrungen u. a. im Bereich Berufshaftung, D&O-Versicherung, Risikomanagement und Rückversicherung.

**DR.-ING. BJÖRN OSTERMANN**

Partner DCEM – Die CE-Mentoren. Masterstudiengang „Master of Science in Autonomous Systems“ im Anschluss an ein Mechatronikstudium. 2014 Promotion an der Universität Wuppertal im Fachgebiet Sicherheitstechnik/Arbeitssicherheit zum Thema sichere kollaborierende Roboter. Bis 2022 wissenschaftlicher Mitarbeiter beim IFA der DGUV. Bis 2021 Lehrbeauftragter an der Universität Wuppertal.

**DIPL.-ING. HANS-J. OSTERMANN**

Maschinenbauingenieur. Partner DCEM – Die CE-Mentoren. Autor, Kommentator sowie Fachreferent im Bereich europäisches / nationales Maschinenrecht. Leiter der Maschinenbauabteilung Köln. 1985 bis 2012 Beamter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Bereich Produktsicherheit mit den Schwerpunkten Maschinen, Anlagen-/Betriebssicherheit, Explosionsschutz, Druckgeräte.

**DIPL.-ING. (FH) MICHAEL PFEIFER**

Seit 2009 bei TÜV Süd IS tätig, zunächst als „Safety Expert“, seit 2017 als „Smart Safety Lead Architect“. Inzwischen nimmt er bei Fragestellungen rund um die Digitalisierung im industriellen Umfeld eine gestaltende Rolle in internen und externen Arbeitsgruppen ein. Er arbeitet an Lösungen, die den veränderten Anforderungen gerecht werden, wie der Integration von Safety und Cybersecurity in manuellen Bewertungen bis hin zur Nutzung von Digital Twins für holistische Laufzeitriskobewertungen.

**RA DR. CHRISTIAN PIOVANO**

ist Syndikusrechtsanwalt bei der ZF Friedrichshafen AG und Of Counsel bei der Produktkanzlei. Seine Themenschwerpunkte sind Produktsicherheit und -haftung, insbesondere produktbezogene Cybersecurity und rechtliche KI-Anforderungen.

**RA FLORIAN VAN SCHEWICK**

Partner der Rechtsanwältin Redeker Sellner Dahs. Studium der Rechtswissenschaften in Bonn und Lausanne. Referendariat in Bonn mit Stationen an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften in Speyer sowie bei einer Wirtschaftskanzlei in Düsseldorf und Brüssel.

# ANMELDUNG



## KONFERENZEN, 14.-16.10.2025

### EU-Maschinenrechtstag

#### Rechtstag

14.10.2025

- Präsenz  
 Online (ZOOM)

Gebühr 800,- €  
zzgl. MwSt.

### EU-Maschinenverordnung

#### Zweitägig

15.+16.10.2025

- Präsenz  
 Online (ZOOM)

Gebühr 1250,- €  
zzgl. MwSt.

#### Eintägig

15.10.2025

- Präsenz  
 Online (ZOOM)

Gebühr 750,- €  
zzgl. MwSt.

#### Eintägig

16.10.2025

- Präsenz  
 Online (ZOOM)

Gebühr 750,- €  
zzgl. MwSt.

## WORKSHOPS, 17.10.2025

### EMV für Maschinen- und Anlagenhersteller

- Präsenz  
 Online (ZOOM)

Gebühr 700,- € zzgl. MwSt.

### Security im Rahmen der neuen EU-Maschinen-VO

- Präsenz

Gebühr 700,- € zzgl. MwSt.

## IHRE DATEN

Titel	Name	Vorname
Firma	Abteilung	
Straße   Postfach   Nr.		
PLZ   Ort		
Telefon	E-Mail	
Die auf der Website <a href="http://www.maschinenrichtlinie.de/kontakt/agb">www.maschinenrichtlinie.de/kontakt/agb</a> abgedruckten AGBs erkenne ich an.		
Datum   Ort	Unterschrift	

Ggf. abweichende Rechnungsanschrift bitte per E-Mail mitteilen. Bitte deutlich schreiben.

<b>ÜBER DIE WEBSEITE</b> <a href="http://maschinenrichtlinie.de/fortbildung">maschinenrichtlinie.de/fortbildung</a> 	<b>PER MAIL</b> schreiben Sie uns unter <a href="mailto:info@maschinenbautage.eu">info@maschinenbautage.eu</a>  <b>PER FAX</b> mit diesem Formular unter +49 (0)2208 500 18 78	<b>PER POST</b> mit diesem Formular an MBT Ostermann GmbH Auf dem Senkel 40 53859 Niederkassel
---	--	--

### Veranstalter

MBT Ostermann GmbH  
Auf dem Senkel 40  
53859 Niederkassel

T: +49 (0)2208 500 18 77  
F: +49 (0)2208 500 18 78  
M: [info@maschinenbautage.eu](mailto:info@maschinenbautage.eu)

[maschinenrichtlinie.de/fortbildung](http://maschinenrichtlinie.de/fortbildung)

